

# Ringversuche in Mikrobiologie organisiert durch das CSCQ<sup>1</sup>

## Was die teilnehmenden Laboratorien dazu meinen

Pierre-Alain Morandi, Sylvie Vasey,  
André Deom

Das Schweizerische Zentrum für Qualitätskontrolle (CSCQ) ist ein Verband ohne lukrativen Zweck, der 1972 durch wissenschaftliche Fachverbände und Fachgesellschaften gegründet wurde (FMH, FAMH, SGKC, SGH, SGM, SGAI, SGGM). Seine Aufgabe besteht darin, den medizinischen Laboratorien eine externe Qualitätskontrolle (EQK) durch die Organisation von Ringversuchen anzubieten, und die Qualität der erfassten Resultate zu beurteilen. Damit werden EQK zu einem unverzichtbaren Arbeitsinstrument der Laborwelt, welches erlaubt, das einwandfreie Funktionieren der analytischen Verfahren und deren Leistung sowie die Genauigkeit der gelieferten Resultate zu überprüfen und die Resultate untereinander zu vergleichen, die mit denselben analytischen Methoden erzielt werden. Das Ziel einer EQK, zusätzlich zu einer IQK ist, zuverlässige Analysen für den Patienten zu gewährleisten. Für gewisse Analyten werden Frequenz und Qualitätskriterien von der QUALAB festgesetzt. Gegenwärtig organisiert das CSCQ mehr als 30 verschiedene Ringversuchsprogramme in den Bereichen der klinischen Chemie, der Hämatologie, der Tumor- und Herzmarker sowie in Toxikologie und Mikrobiologie. Je nach Typ des Ringversuchs werden EQK-Proben zwei, vier, sechs oder zwölf Mal pro Jahr verschickt. Am Ende des Ringversuchs erhält jeder Teilnehmende einen persönlichen Bericht mit Auswertung der Leistung seiner Analysen. Mehr als 5000 labormedizinische Zentren nehmen die Leistungen des CSCQ in Anspruch. Dabei

handelt es sich um Laboratorien medizinischer Praxen, Spital-, Privat- und spezialisierte Laboratorien und Laboratorien der Industrie.

Besorgt um eine ständige Verbesserung der Qualität seiner Dienstleistung, ist das CSCQ von der Schweizerischen Akkreditierungsstelle (SIS 051) akkreditiert worden und hat zudem seine ISO Zertifizierung 9001:2000 von der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Managementsysteme (SQS) erhalten.

Das CSCQ hat eine Meinungsumfrage über die Zufriedenheit der teilnehmenden Laboratorien über die von ihm organisierten Ringversuche durchgeführt, um allenfalls seine Dienstleistung zu verbessern bzw. zu korrigieren. In den Monaten September und Oktober 2006 hat jedes an der Mikrobiologie-EQK teilnehmende Labor einen Fragebogen erhalten. Die Befragten konnten zum Ablauf der Ringversuche, Qualität der Proben und Qualität der Expertenkommentare anonym Stellung nehmen.

In Tabelle 1 ist die Meinungsumfrage über die Zufriedenheit mit der Anzahl der erwarteten bzw. vom CSCQ erhaltenen Antworten und der Beteiligungsquote zusammengestellt. Ge-

mäss QUALAB-Anforderungen sind die Mikrobiologie-Ringversuche HIV-Schnelltest, HIV-Serologie, HBV und HCV, Strep A-Schnelltest sowie Urin-Slide/Uricult obligatorisch. Die Teilnahme an anderen Ringversuchen ist freiwillig. Jedes Labor sollte je nach Ringversuchsteilnahme eine oder mehrere Serien von Fragen beantworten. Das CSCQ erhielt von 1342 erwarteten Antworten 693 (51,6%). Die Teilnahme an einzelnen Ringversuchen schwankte zwischen 26,2 und 95,2%. Tabelle 2 widerspiegelt den Zufriedenheitsgrad bezüglich der drei folgenden Punkte:

### Ablauf der Ringversuche

81,8 bis 96,6% der Teilnehmenden waren zufrieden. Probleme oder Verbesserungsvorschläge betrafen vor allem die Vereinfachung oder Änderung des Resultatformulars, das Rekonstituieren der Urin-Slide/Uricult Probe, den zu grossen Zeitverzug für das Erhalten des Ringversuchsberichtes und die obligatorische Teilnahme an einer EQK (insbesondere für Urin-Slide/Uricult und Strep A). Was allerdings diesen letzten Punkt betrifft, setzt das CSCQ nur die Richtlinien der QUALAB um.

**Tabelle 1.**

Antworten und Teilnehmerquote zur Meinungsumfrage betreffend Zufriedenheit über Ringversuche in Mikrobiologie.

Ringversuche	Anzahl erwarteter Antworten	Anzahl erhaltener Antworten	Teilnahme (%)
Gramfärbung	42	40	95,2
Parasitäre Hämatologie	77	40	51,9
HIV-Schnelltest	59	29	49,2
HIV-, HBV-, HCV-Serologie	42	11	26,2
Strep A, Antigen, Schnelltest	470	247	52,6
Toxoplasmose, Serologie	42	23	54,8
Urin-Slide / Uricult	610	303	49,7
Summe und Mittelwerte	1342	693	51,6

<sup>1</sup> Dieser Artikel erschien in französischer Sprache in der «pipette» Heft 5 vom September 2007 (S. 12–13).

**Qualität der Proben**

70 bis 100% der Teilnehmenden waren zufrieden. Es ist zu bemerken, dass die kleineren Prozentsätze den manuellen Methoden entsprechen, d.h. den Ausstrichen für die Gramfärbung und parasitäre Hämatologie, die mit einem Mikroskop untersucht werden sollen. So waren die Färbung des Ausstriches

zu schwach, es bestanden Farbstoff-Niederschläge (parasitäre Hämatologie) und die Färbung der Präparate (Gramfärbung) war oft zu labil.

**Expertenkommentare**

Der Zufriedenheitsgrad schwankte zwischen 73,9 und 97,5%. Gewünscht waren komplettere Kommentare, Lite-

raturreferenzen und praktische Ratschläge zur Verbesserung der Analysenresultate.

Die hohe Zufriedenheitsquote erfreut das CSCQ selbstverständlich. Das CSCQ bleibt am Ball und kümmert sich ständig um die Belange der Laboratorien. Es hat bereits einen Wunsch erfüllt, indem eines der Resultatformulare schon vereinfacht wurde. Das CSCQ unternimmt alles, um weiterhin die Wünsche der Teilnehmer zu berücksichtigen.

**Tabelle 2.**

Zufriedenheitsgrad über den Ablauf der Ringversuche in Mikrobiologie.

Ringversuche	Ich bin zufrieden		
	mit dem Ablauf der Ringversuche (%)	mit der Qualität der Proben (%)	mit den Kommentaren des Experten (%)
Gramfärbung	90,0	77,5	97,5
Parasitäre Hämatologie	85,0	70,0	87,5
HIV-Schnelltest	96,6	100,0	93,1
HIV-, HBV-, HCV-Serologie	81,8	100,0	90,9
Strep A, Antigen, Schnelltest	88,7	92,3	86,2
Toxoplasmose, Serologie	87,0	91,3	73,9
Urin-Slide / Uricult	87,1	87,1	81,8

Centre Suisse de Contrôle de Qualité CSCQ  
Chemin du Petit-Bel-Air 2  
1225 Chêne-Bourg  
cscq@hcuge.ch